

# Was blüht denn da

Das Standardwerk für die Bestimmung von Pflanzen durch Laien gibt es bereits seit 1935. In der 60. aktualisierten und erweiterten Ausgabe befinden sich mehr als 2.000 Zeichnungen, die die Bestimmung erleichtern. Das Buch, welches auch vom deutschen Naturschutzbund (NABU) empfohlen wird, ist ein Spiegel-Bestseller und gilt als Nummer 1-Naturführer im deutschsprachigen Raum.

## **Blühpflanzen bestimmen mit dem Werk von Kosmos**

Der Fokus des Buchs liegt auf der Bestimmung von Blütenpflanzen. Diese sind im Buch nach der Blütenfarbe sortiert. Das knapp 500seitige Bestimmungsbuch bietet einleitend Erklärungen, wie Blütenpflanzen bestimmt werden können. So werden etwa in der Umschlagklappe die unterschiedlichen Blütenformen erklärt. Die Pflanzen werden sowohl mit dem gebräuchlichen deutschen Namen als auch mit dem wissenschaftlichen Namen (Gattungs- und Arname) beschrieben. Für eine eindeutige Bestimmung werden zusätzlich zu einer naturgetreuen Abbildung der Pflanze typische Pflanzenmerkmale beschrieben, auf die bei der Erkennung der Pflanze unbedingt zu achten ist. Weitere Angaben zu den üblichen Verbreitungsgebieten, eine ergänzende Zeichnung wichtiger Merkmale sowie eine allgemeine Beschreibung erleichtern die Identifikation. Ergänzt werden diese Informationen durch hilfreiche Angaben zu Schutzstatus, Giftigkeit oder Verwechslungsmöglichkeiten. Mithilfe der Angaben zur Wuchshöhe, zur typischen Blütezeit sowie zur Wuchsform (z.B. einjährig, zweijährig, Staude, Strauch, Baum, usw.) wird die Bestimmung zusätzlich vereinfacht.

## **Beschriebene Arten**

Das Werk umfasst die häufigsten, wild vorkommenden Blütenpflanzen Deutschlands und der umliegenden Länder. Ebenso wurden seltene Pflanzen, die in mehreren Gebieten nachgewiesen wurden, in das Bestimmungsbuch integriert. Für die Bestimmung von Pflanzen, die rein in den Alpen vorkommen, eignet sich „Was blüht denn da“ weniger. Hingegen finden sich häufig vorkommende, kultivierte Pflanzen, die aus Gärten und Parks verwildern, ebenso im Buch.

## **Weitere Buchinhalte**

Ein jeweils gesondertes Kapitel wird der Bestimmung von Bäumen und Sträuchern sowie von Gräsern gewidmet. Darüber bietet das Buch einleitend Erläuterungen zur Namensgebung von Pflanzen sowie zum Umgang mit speziellen Pflanzen (Giftpflanzen, Nützliche Arten, Artenschutz). Abschließend findet sich ein hilfreiches Kapitel zu botanischen Fachausdrücken, welche anhand von Abbildungen erklärt werden (etwa zu Blattstellungen, Blüten- und Blattformen, usw.). Die Klappe am Ende des Buches enthält einen Überblick über die wichtigsten Giftpflanzen.

## **Zusatz-Feature: alle Inhalte auch digital**

Ein tolles Zusatz-Feature des Buches ist die Möglichkeit, die Buchinhalte (bzw. die Pflanzensteckbriefe) auch digital zu nutzen, nämlich über die Pflanzenbestimmungs-App „Flora incognita“. Voraussetzung dafür ist der Download der App. Anschließend muss ein spezieller Code in der App eingegeben werden, um die Inhalte von „Was blüht denn da“ freizuschalten. Somit ist die Nutzung des Standardwerks für Pflanzenbestimmung auch unterwegs möglich, ohne das Buch mit im Gepäck zu haben.

## **Was blüht denn da**

ISBN: 978-3-440-17073-1

Preis: € 20,-

Paperback, 496 Seiten, Kosmos Verlag

Autoren: Margot und Dr. Roland Spohn

Pflanzenporträts: Marianne Golte-Bechtle

Erscheinungsdatum: 21.01.2021

60. aktualisierte und erweiterte Auflage